

Mitteilungsblatt

Verband der Sportvereine Südtirols
Brennerstraße 9 – 39100 Bozen
Tel. 0471 974378
Kontakt: Nadia Eisenstecken
www.vss.bz.it – info@vss.bz.it

EAS Meldung bis 31. März

BOZEN. Vereine, die am EAS-Vordruck entscheidende Änderungen zu Vereinsangaben gemacht haben, müssen den korrigierten Vordruck innerhalb 31. März 2023 an die zuständige Steuerbehörde senden.

„Certificazione Unica“

BOZEN. Amateursportvereine müssen den Vordruck CU (Certificazione Unica) über die ausbezahlten Entgelte und Steuereinbehalte betreffend Bezugsjahr 2022 in telematischer Form innerhalb 16. März 2023 an die Agentur der Einnahmen übermitteln.



VSS unterstützt die „Aktion VERZICHT 2023“

BOZEN. „Sharing is caring“, das ist das Motto der diesjährigen „Aktion Verzicht“, die auch in ihrer 19. Ausgabe eine „Aktion unVERZICHTbar“ bleibt. Von Aschermittwoch, 22. Februar bis Karsamstag, 8. April wird die Bevölkerung dabei zum Mitmachen und Teilen aufgerufen.

Versicherungsschutz in Zusammenarbeit mit RVD verlängert

BOZEN. Die Mitgliedsvereine des VSS sind seit Ende Februar für ein weiteres Jahr automatisch haftpflicht- und rechtschutzversichert. Die globale Haftpflichtversicherung gegen Dritte gibt es für die Mitgliedsvereine bereits seit 33 Jahren. In Zusammenarbeit mit dem Raiffeisen Versicherungsdienst wurde der Versicherungsschutz im Laufe der Jahre verbessert und den neuen Bedürfnissen angepasst. Um ein weiteres Jahr hat der VSS auch den fakultativen Versicherungsschutz für freiwillige Helfer verlängert.

VSS-Sporttermine für März 2023

05.03.2023
Wintersport: VSS/Raiffeisen Kinderskiennen in Ratschings, Prags und Deutschhofen

11.03.2023
Schwimmen: VSS/Raiffeisen Kinderschwimmwettkampf in Bozen

11.+12.03.2023
Wintersport: VSS/Raiffeisen Kinderskiandesmeisterschaft in Sterzing (Rosskopf)

12.03.2023
Handball: VSS/Raiffeisen U11-Turnier in Eppan

18.03.2023
Kegeln: VSS/Raiffeisen Jugendlandesmeisterschaft in Bozen

Handball: VSS/Raiffeisen U9-Turnier in Meran

Wintersport: VSS/Raiffeisen Kinderskiennen in Pfelders

19.03.2022
Tischtennis: VSS/Raiffeisen Einzelturnier in Auer

26.03.2023
Turnen: VSS/Raiffeisen Mannschaftlandesmeisterschaft in Lana

Spannende Abenteuer auf dem Eis

PROJEKT: Zweite Ausgabe der Eisi-Tour war voller Erfolg – Gespräch mit Projektleiter Michael Mair

BOZEN. Der Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) hat zum zweiten Mal in Zusammenarbeit mit dem Landeskomitee der FISG, sowie der Pädagogischen Abteilungen der Bildungsdirektionen das Projekt „Eisi-Tour – Abenteuer auf dem Eis“ durchgeführt. In diesem Jahr haben sich noch mehr Schulklassen wie im Vorjahr angemeldet und so haben landesweit zahlreiche Kinder eine Möglichkeit erhalten, neue und vielfältige Bewegungserfahrungen auf dem Eis zu erleben. Zum Abschluss der diesjährigen Ausgabe haben wir uns mit Projektleiter Michael Mair unterhalten.

VSS: Im Vorjahr und im heurigen Jahr gab es erneut jede Menge positive Rückmeldungen zur Eisi-Tour. Wie hast du die Zeit erlebt?

Michael Mair: Sehr bereichernd in vielerlei Hinsicht, nicht zuletzt durch das gemeinsame Unterwegs-Sein mit mehreren meiner Mannschaftskameraden und Sportlehrerkollegen aus meiner aktiven Zeit. Die größte Freude machen natürlich die vielen aufgeregten, ängstlich, neugierigen und zuletzt meist freudigen Kinderaugen.

VSS: Egal ob auf Natur- oder



Projektleiter der Eisi-Tour, Michael Mair (links im Bild), bei einer Einheit auf dem Eis.

Kunsteis, ob im Vinschgau oder Pustertal, ihr seid mit der Eisi-Tour durch ganz Südtirol getourt. Hast du einen Moment, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Mair: Da gibt es sehr viele. In Meran weigerte sich ein Bub aus Versagensangst aufs Eis zu gehen und versteckte sich in der Kabine. Einem meiner Assistenten gelang es gemeinsam mit der Lehrerin, ihn mit einem Plastikstuhl als Hilfe aufs Eis zu bringen. Dieser Bub kam bei Beginn der nachfolgenden Lektion noch zweimal aus der Kabine um sich winkend und mit strahlendem Gesicht von uns zu verabschieden.

VSS: Kannst du kurz beschreiben, wie eine Einheit der Eisi-Tour abläuft?

Mair: Da wir uns auf die Gegebenheiten vor Ort und das Ausgangsniveau der Kinder, ihren Aufmerksamkeitsgrad usw. einlassen müssen, gäbe es hier nun sehr viel zu erzählen. Wir haben zwei Grundmodelle dabei, eines für absolute Anfänger, eines für leicht Fortgeschrittene.

VSS: Wieso ist es deiner Meinung nach wichtig, dass Kinder das Eislaufen erlernen?

Mair: Zum einen ist diese Sportart in unserer alpinen Gegend schon immer beheimatet. Ge-

nauso wie das „In die Berge Gehen“ bieten in unserem Land unglaublich viele Eisflächen, insbesondere in den Tälern und Dörfern ein leicht zugängliches, sinn- und wertvolles Freizeitangebot an. Nimmt man Kindern ab dem Kindergartenalter die Angst vor diesem kalten, rutschig-harten Ambiente, dann gibt es keine Grenzen für das Suchen, Sammeln und Erweitern insbesondere koordinativer Grunderfahrungen und -fertigkeiten. Und dies im Freien mit den Freunden und Klassenkamerad*innen spielend.

VSS: Ein Ziel des VSS hinter der Eisi-Tour war es auch, dass die

Vereine vor Ort das Projekt weiterführen. Was wünschst du dir von den Vereinen?

Mair: Mein erster Wunsch geht an die Vereine und wäre, den Kindern einen möglichst offenen, eben nicht sogleich sportartspezifischen Zugang anzubieten. Es ist ein altbekanntes Dilemma: bei dem Überangebot an Möglichkeiten ist die Versuchung leider immer da, die Kinder fürs Eishockey, Eiskunst- oder Eisschnelllauf zu gewinnen und ja, nicht mehr loszulassen. Diesem Wunsch folgt logischerweise jener an die Techniker, sich um ein kind- und altersgerechtes und nach allen Seiten offenes Angebot zu bemühen. Der sofortige Griff zum Hockeyschläger, die volle „Ritterausrüstung“ ist zwar attraktiv und bequem und begeistert sehr viele Eltern usw., hat aber Zeit, viel Zeit.

VSS: In diesem Jahr waren noch mehr Klassen wie im Vorjahr angemeldet. Dies ist vor allem eurer guten Arbeit zu verdanken. Möchtest du weitere Personen aus deinem Team vorstellen?

Mair: Neben den Sportlehrern Klaus Runer und Manfred Gatscher sind das der ehemalige Mannschaftskollege Herbert Strohmaier, der Pädagoge und Zauberkünstler Christian Mader, die Jugendtrainer Stefan Asper und Walter Accarino sowie die Eiskunstlauftrainerin Lavinia Botta.

© Alle Rechte vorbehalten




Raiffeisen

alperia



Verband der Sportvereine Südtirols

Wahlen beim VSS

BEZIRKE: VSS-Vertreter werden gewählt

BOZEN. Der Verband der Sportvereine Südtirols (VSS) befindet sich im Wahljahr. In den acht VSS-Bezirken werden die jeweiligen Vertreter gewählt bzw. wurden schon gewählt. Den Anfang machte der Bezirk Vinschgau mit der Versammlung am 24. Februar, bei dieser wurde Josef Platter für seine fünfte Amtszeit bestätigt. Ebenso hat der Bezirk Überetsch/Unterland bereits am 27. Februar seine Wahl abgehalten. Dabei wurde Ivan Bott für seine vierte Amtszeit bestätigt. Die sechs weiteren Bezirke haben den Wahlgang noch vor sich. Im März wird noch im Eisacktal (9.



Josef Platter

März), im Burggrafenamt (15. März), im Gadertal (17. März) und in Gröden (22. März) gewählt. Die Termine für das Pustertal und den Bezirk Bozen Stadt und Land werden in Kürze fixiert und dann den wahlberechtigten Präsidenten mitgeteilt.

Ausbildungshighlight im März

AUSBILDUNG: Online-Vortrag mit Renate Zimmer

BOZEN. Was Kinder wirklich stark macht und was sie gesund hält? Mit diesen Fragen wird sich Frau Prof. Dr. Renate Zimmer in einem Online-Vortrag des VSS befassen. Kindern stehen heute viele digitale Medien zur Verfügung, die ihnen Information, Spaß und Unterhaltung bieten. Frau Prof. Dr. Renate Zimmer wird sich im Online-Vortrag damit befassen, wie sich dies auf die kindliche Entwicklung, auf ihre Gesundheit und den Aufbau sozial-emotionaler Kompetenzen auswirkt und Wege aufzeigen, wie über Sport und Bewegung die psychosozialen Ressourcen un-



Frau Prof. Dr. Renate Zimmer

terstützt und Kinder schon früh einen aktiven, gesunden Lebensstil entwickeln können. Dabei ha-

ben auch die Sportvereine, die Trainer*innen und Betreuer*innen eine wichtige Aufgabe, da sie in der Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen eine besondere Rolle spielen.

Die Referentin Frau Prof. Dr. Renate Zimmer ist Erziehungswissenschaftlerin mit Schwerpunkt „Frühe Kindheit“ und Professorin für Sportwissenschaften. Der kostenlose Online-Vortrag findet am Dienstag, 14. März 2023 mit Beginn um 18.30 Uhr statt. Interessierte finden das Anmeldeformular und weitere Informationen auf der Webseite des VSS.

Platz für
Freundschaft.



Raiffeisen
Meine Bank